

Die Deutschen ziehen wieder in den Krieg nicht nur in Afghanistan,
laßt euch nur betrügen vom Gott Mammon wie ihr es schon oft getan
Die Iren, sie geben nun endlich einmal ruh
Und der Tschechen Klaus schreibt sich ein in die EU
Keinen Frieden für den deutschen Michel, er bleibt der Untertan.

Die EU, letztendlich ein völkerrechtswidriger Verband zur Durchsetzung der zionistischen Interessen wird gegen den Willen des Volkes durchgepeitscht. Jeder, der sich dagegen sträubt wird niedergemacht und zerstört. Völkerrechtswidrig aufgrund der Verträge, die gegen Völkerrecht verstoßen (Wiener Konvention über das Recht der Verträge von 1969) sind ungültig (Art. 53). Warum sind diese Verträge der EU ungültig? Weil alles EU-Recht und dieses nicht nur bis 1990, sondern insbesondere nach 1990 angeblich auf einen souveränen deutschen Staat bauen. Diesen deutschen souveränen Staat gibt es nach meiner Beweisführung, die bisher von den schwarz-rot-goldenen Lakaien (Heinrich Heine) nicht widerlegt wurde, nicht. Somit werden internationale Verträge unter Oberhoheit der Besatzungsmächte geschlossen. Ein seit 1990 de jure nicht existierendes Bundesverfassungsgericht ist von Anfang an nicht berechtigt über internationale Angelegenheiten zu entscheiden.

Zitat aus dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts:

2 BvE 3/51

„Das Bundesverfassungsgericht entscheidet ausschließlich im innerstaatlichen Bereich und kann nicht über die völkerrechtliche Gültigkeit eines Vertrages entscheiden.“

Somit ist ein Herr Schachtschneider, der sogenannte Völkerrechtler und Professor überführt, das Volk wissentlich mit seiner Klage gegen den EU-Vertrag in die Irre zu führen.

Ein weiteres Zitat:

Protokoll des französischen Vorsitzenden Nr. 354B Anlage 2

„Die BRD stimmt der Erklärung der vier Mächte zu und unterstreicht, daß die in dieser Erklärung erwähnten Ereignisse oder Umstände nicht eintreten werden, d. h., daß ein Friedensvertrag oder eine Friedensregelung nicht beabsichtigt sind. Die DDR stimmt der von der BRD abgegebenen Erklärung zu.“

Die Polen haben sich 1990 in Paris schon den Gebietsstand festschreiben lassen und nun haben auch die Tschechen den jetzigen Stand in das völkerrechtswidrige Machwerk EU-Vertrag den jetzigen Gebietsstand festschreiben lassen. Beides beweist eindeutig, daß die Tschechen sowie die Polen als auch die Slowaken wissen, wie es um den jetzigen völkerrechtlichen Gebietsstand Deutschlands steht. Soll dieser wirklich festgeschrieben werden, bedarf es eines endgültigen Friedensvertrages Deutschland mit seinen Kriegsgegnern. Und dann haben in Demokratien (Volksherrschaften) nur allein die Völker das Recht über ihre Staatsgebiete zu bestimmen und nicht wie es derzeit geschieht durch die Helfershelfer der heimatlosen Zionisten. (Max Naumann)

Die Franzosen haben mit „nein“ gestimmt auch die Niederländer haben ebenfalls „nein“ gesagt. Die Iren wurden mit einer Treibjagd in die EU gebracht und alle

anderen Völker wurden einfach übergangen. Und das nennt man Demokratie (Volksherrschaft).

Olaf Thomas Opelt
Staatsrechtlicher Bürger der DDR
Reichs- und Staatsangehöriger
Mitglied im Bund Volk für Deutschland